Pressemitteilung

5. Januar 2016

Charlie Hebdo: Die Terroristen haben ihr Ziel nicht erreicht

Kulturbereich hat sich nicht einschüchtern lassen

Berlin, den 05.01.2016. Übermorgen jährt sich der verheerende Anschlag auf die Redaktion der **Satirezeitschrift Charlie Hebdo** in Paris. Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, hat den Angriff als eine abscheuliche Tat verurteilt und ihn zugleich als einen Angriff auf die Meinungs- und Pressefreiheit gewertet.

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte heute: „Die Meinungs- und Pressefreiheit ist unverzichtbar für die Demokratie. Gerade Satire ermöglicht die kritische Auseinandersetzung mit politischen Entwicklungen und ist damit ein Lebenselixier für den gesellschaftlichen Diskurs. Durch das brutale Attentat auf die Redaktion von Charlie Hebdo sollte diese Freiheit zerstört werden. Doch der Kulturbereich hat sich durch den abscheulichen Anschlag vor einem Jahr nicht einschüchtern lassen. Die Terroristen haben ihr Ziel nicht erreicht."

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat